



**Rathaus-Umzug** Die letzten Dienststellen ziehen nun in den Hahnwald *Seite 42*

**Rodenkirchen  
Innenstadt**

33



Über die Südbrücke gleitet der Blick ins Rechtsrheinische. Tolle Ausblicke bietet die Dachterrasse des Büros von Olivér Szabó.

Fotos: Rahmann

## Pionier der Nachhaltigkeit

Olivér Szabó hat sich vor 14 Jahren dem ökologischen Konsum verschrieben

VON STEFAN RAHMANN

**Raderberg.** Der Dalai Lama kann nachdenklich. Aber auch lustig? Am Ende beides gleichzeitig? „Falls du glaubst, dass du zu klein bist, um etwas zu bewirken, dann versuche mal zu schlafen, wenn ein Moskito im Zimmer ist.“ Diesen weisen Satz Seiner Heiligkeit kann man nachlesen im Tour Guide für das „X-mas EcoHopping Made in Kölle“. Der Satz kann aber auch als Leitwort für all jenes dienen, dem sich Olivér Szabó im zweiten Teil seiner beruflichen Karriere verschrieben hat. „Der Klimawandel, der im Kleinen auch an meinem Arbeitsplatz über einen Zeitraum von 14 Jahren zu verfolgen und nicht mehr zu leugnen war, bewog mich, Dinge zu



Olivér Szabó in einem komplett begrünten Raum der Büroetage. Nachdenken kann manchmal in einer Hängematte schön.



„Wir planen EcoHopping und die entsprechende App für Stuttgart, Freiburg, München und Berlin

**Olivér Szabó,**  
Öko-Unternehmer

verändern und unter ökologischen Gesichtspunkten zu optimieren“, beschreibt Szabó seine Verwandlung vom CO<sub>2</sub>-Saulus zum Öko-Paulus. Er gründete die Firma „Greencentive – Ökologisches Event- und Projektmanagement“.

Stadtweit auf sich aufmerksam macht die Firma mit der Organisation der EcoHoppings. Erstmals 2020 konnte man sich ausgerüstet mit einem Tour-Guide, den Szabó und sein Team

aufgelegt hatten, auf eine nachhaltige Stadttour machen. „EcoHopping ist Entdeckungsurlaub für Locals und Öko-Touristen“, hieß es damals. 70 Stationen listet der Guide für das ökologische Einkauf im diesjährigen Advent auf. Meist werden Geschäfte genannt, die ökologisch unbedenklich gefertigte Produkte anbieten. Traditionell ist hier die Südstadt stark. Die Palette reicht von der Schreinerei Stadtwaldholz, die nur Bäume verwertet, die auf dem Kölner Stadtgebiet geschlagen wurden, über den Barf Butcher, der Tiernahrung anbietet, bis zur Schuhmacherei Cordes. Aber eines steht für Szabó auch fest: „Wenn ich fünf

nachhaltig produzierte Pullover kaufe, beißt sich die Katze in den Schwanz. Dann hebt sich der ökologische Vorteil auf.“ Neben der Südstadt findet man in dem Guide noch etliche andere Stadtteile. Es gibt auch eine App, die das Erkunden noch bequemer macht. Und jetzt wird das Ganze noch einmal deutlich größer. „Wir planen EcoHopping und die entsprechende App für Stuttgart, Freiburg, München und Berlin“, wirft Szabó einen Blick in die Zukunft.

In der Vergangenheit hat er Sport und Medienkommunikation studiert und danach Events organisiert. Ziemlich große Events wie etwa die Beach-Vol-

leyball-Weltmeisterschaft in Berlin. In Sachen Ökologie waren die Dimensionen zu Beginn deutlich kleiner. Mal ging es zum Müllsammeln an den Rhein. Szabó hat auch Pilzsammeln mit Experten angeboten. „Es gibt so viel Aufklärungsbedarf“, hat er festgestellt. Und: „In der Szene sind sehr viele Idealisten unterwegs und sehr wenige, die damit Geld verdienen möchten.“

Er gehört zu Letzteren. Schließlich möchte er seiner Familie ein ökologisch korrektes aber keineswegs spartanisches Leben bieten. Alles andere als spartanisch ist der Firmensitz an der Bonner Straße 180. Auf zwei Etagen findet man Büroarbeits-

plätze, die man mieten kann, eine Dachterrasse mit Siebengebirgs- und Domblick, einen Wintergarten mit Hängematte und natürlich eine standesgemäße Bar – alles parat also für Workshops und Veranstaltungen.

**Am Wochenende** findet man Olivér Szabó im 25hours Hotel Cologne, im Klapperhof 22-24. Dort organisiert er das Fashion Travellers Festival. Geöffnet ist am Freitag von 15 bis 20.25 Uhr, am Samstag von 12 bis 20.25 Uhr und am Sonntag, 10 bis 18.25 Uhr. Es werden Projekte aus den Themenbereichen Slow Fashion, Fair Fashion und nachhaltige Modelösungen präsentiert. [www.fashiontravellersfestival.de](http://www.fashiontravellersfestival.de)

## Bildhauer Roland Michel zu Gast im Kirchenatelier

**Rondorf.** Bildhauer Roland Michel aus der Südeifel ist vor Ort im Kirchenatelier der Link Architekten, um seine Bildhauerkunst unter dem Motto „Fäuste und Selfies“ zu präsentieren. Die Vernissage mit den großformatigen, karikaturenhafte Skulpturen in Holz wird am Sonntag, 12. Dezember, um 18 Uhr eröffnet. Die Architekten sind Preisträger des Bundesprogramms „Kirchturmdenken“, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, ehemalige Sakralbauten als Kulturangebote der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Der Eintritt ist frei, jedoch werden gern Spenden entgegen genommen zu Gunsten des geschädigten Künstlers, dessen Atelier bei der Jahrhundertflut stark beschädigt wurde, die Exponate tragen teilweise sichtbare Spuren der Katastrophe. Der Einlass in das Kirchenatelier an der Rondorfer Hauptstraße 45 erfolgt ausschließlich nach vorheriger Anmeldung per E-Mail und Einhaltung der 2G-Plus-Regel. (sam)

[paul.link@linkarchitekten.de](mailto:paul.link@linkarchitekten.de)

## Impfaktion am Wochenende im Volvo-Gebäude

**Rodenkirchen.** Die Ärztinnen und Ärzte des Gesundheitsnetzes Köln-Süd e.V. laden künftig an Wochenenden zum Impfen an die Ringstraße 44 ein. Am Samstag, 11. Dezember, startet die Corona-Impfschutzaktion, sie findet samstags und sonntags jeweils in der Zeit zwischen 8 Uhr und 16 Uhr statt, außer an den Weihnachtstagen und am Jahreswechsel. Wer sich seine erste, zweite oder die Booster-Impfung abholen will, kann ohne Anmeldung im ehemaligen Volvo-Bürogebäude an der Ringstraße 44 erscheinen. Mitzubringen sind Impf- und Personalausweis sowie ausgefüllte Anamnese- und Aufklärungsbögen jeweils in zweifacher Ausführung. Die Bögen kann man sich auf der Seite des Robert-Koch-Instituts herunterladen und ausdrucken. (süs)

[www.rki.de](http://www.rki.de)



An der Ringstraße 44 impfen Rodenkirchner Ärzte. Foto: Süßer

**BURNOUT? • DEPRESSIONEN? • ÄNGSTE?**

Unsere Kooperationspartner:



Tagesklinik  
GUT LANDSCHEID

*Einfach mehr als Therapie!*

- Neue Behandlungswege in der Prävention und Therapie!
- Medizinische Experten prüfen Schweregrad der Erkrankung.
- Sie erhalten von uns individuelle Lösungsansätze.
- Diskrete, anonyme und schnelle Hilfe!

**VEREINBAREN SIE JETZT EINEN  
TERMIN ZUM VORAB-CHECK  
UNTER 02174 / 398-106**

Tagesklinik Gut Landscheid • Haus Landscheid 1-2 • 51399 Burscheid • [info@tagesklinik-gl.de](mailto:info@tagesklinik-gl.de) • [www.tagesklinik-gl.de](http://www.tagesklinik-gl.de)